

## **Hallo ciao, ciao**

Ref: Hallo ciao, ciao! Guten Tag! Moin, moin! Servus! Grüß dich! Hi!

Hallo ciao, ciao! Guten Tag! Moin, moin! Ja, du bist dabei!

1. Hey du bist hier. Ich hab mich so auf dich gefreut. Gut schaust du aus, fühl dich einfach wie zu Haus.

2. Hey du bist hier. Ich hab gehofft, dass du heut kommst. Schwupp geht die Türe auf

Hey! Du bist dabei.

Hey! Servus! Grüß dich! Hi!

## **Geh aus mein Herz**

1. Geh aus, mein Herz, und suche  
Freud in dieser lieben Sommerzeit an  
deines Gottes Gaben; schau an der  
schönen Gärten Zier und siehe, wie sie  
mir und dir sich ausgeschmücket  
haben, sich ausgeschmücket haben.

2. Die Bäume stehen voller Laub, das  
Erdreich decket seinen Staub mit  
einem grünen Kleide; Narzissus und  
die Tulipan, die ziehen sich viel  
schöner an als Salomonis Seide, als  
Salomonis Seide.

8. Ich selber kann und mag nicht ruhn,  
des großen Gottes großes Tun erweckt  
mir alle Sinnen; ich singe mit, wenn

alles singt, und lasse, was dem  
Höchsten klingt, aus meinem Herzen  
rinnen, aus meinem Herzen rinnen.

## **Da berühren sich Himmel und Erde**

1. Wo Menschen sich vergessen, die  
Wege verlassen, und neu beginnen,  
ganz neu.

Ref.: Da berühren sich Himmel und  
Erde, dass Frieden werde unter uns,  
da berühren sich Himmel und Erde,  
dass Frieden werde unter uns.

2. Wo Menschen sich verschenken, die Liebe bedenken, und neu beginnen, ganz neu.

3. Wo Mensch sich verbünden, den Hass überwinden, und neu beginnen, ganz neu.

## **Möge die Straße**

1. Möge die Straße uns zusammen führen und der Wind in deinem Rücken sein; Sanft falle Regen auf deine Felder und warm auf dein Gesicht der Sonnenschein.

Ref: Und bis wir uns wieder sehen  
halte Gott Dich fest in seiner Hand.  
Und bis wir uns wieder sehen, halte  
Gott Dich fest in seiner Hand.

2. Führe die Straße, die Du gehst  
immer nur zu Deinem Ziel bergab.  
Hab, wenn es kühl wird, warme  
Gedanken und den vollen Mond in  
finst'rer Nacht.

3. Hab unterm Kopf ein weiches  
Kissen, habe Kleidung und das täglich  
Brot. Sei über vierzig Jahre im Himmel,  
bevor der Teufel merkt du bist schon  
tot.